

Spielsystem gemäß § 20 der Jugendordnung im Bezirk ALB für das Spieljahr 2022/2023

A-Junioren (höchstens 10 Mannschaften/Staffel)

Das Spielsystem der A-Junioren wird eingeteilt nach den Vereinsmeldungen bis 15.07.2022.

Für die Saison 2022-2023 wird in der A-Jugend das Spielsystem etwas geändert.

1 Regionenstaffel Neckar/Fils + Alb-Rt, Mü / Alb-Tü+NSW+BB/Calw

- 10 Mannschaften Hin- und Rückrunde
- Meister steigt direkt in die Landesstaffel Mitte auf.

Es gibt X Quali-Staffeln, die in der Vorrunde (Stichtag 31.12.2022) mit bis zu 10 Mannschaften eine Quali-Runde spielen, der Meister steigt zur Rückrunde in die neue Quali-Leistungsstaffel auf.

In der „Rückrunde“ wird es dann X Quali-Leistungsstaffeln geben, der Meister steigt dann in die Regionenstaffel auf und es wird da auch X Absteiger in die Quali-Staffeln geben.

(Wird allerdings in der Regionenstaffel eine Spielgemeinschaft Meister. Wird in der Landesstaffel nur der federführende Verein zugelassen. Sollte an den Aufstieg kein Interesse bestehen geht das Aufstiegsrecht auf die in der Abschlusstabelle nächstplatzierte, aufstiegsberechtigte und aufstiegsbereite Mannschaft über. Das kann aber höchstens bis zu Platz drei der Abschlusstabelle weitergegeben werden. Zusatz: "Übersteigt die Staffel durch Auf-/Abstieg die zulässige Höchstzahl von 10 Mannschaften, so steigen sofort - also noch in der auslaufenden Saison - so viele Mannschaften mehr ab, dass im folgenden Spieljahr wiederum mit 10 Mannschaften gespielt wird. Eine Erhöhung der Staffel bei dieser Konstellation auf 12 Mannschaften, analog zur Jugendordnung, behält sich der Bezirk vor.) (Härtefallregelung).

B-Junioren (höchstens 10 Mannschaften/Staffel)

Das Spielsystem der B-Junioren wird eingeteilt nach den Vereinsmeldungen bis 15.07.2022.

Für die Saison 2022-2023 wird bei den B-Junioren das Spielsystem etwas geändert.

1 Regionenstaffel Neckar/Fils + Alb-Rt, Mü / Alb-Tü+NSW+BB/Calw

- 10 Mannschaften Hin- und Rückrunde
- Meister steigt direkt in die Landesstaffel Mitte auf.

In der Vorrunde soll es des Weiteren X Quali-Leistungsstaffeln geben. Aus X Quali-Staffeln werden die Erstplatzierte zum Stichtag 31.12.2022 für die „Rückrunde“ in die Quali-Leistungsstaffel aufsteigen, es wird auch zum Stichtag 31.12.2022 X Absteiger aus der Quali-Leistungsstaffel geben

In der „Rückrunde“ wird es dann X Quali-Leistungsstaffeln und X Quali-Staffel geben. der Meister steigt dann direkt in die nächsthöhere Staffel auf und es wird da auch X Absteiger in die Quali-Staffeln geben.

(Wird allerdings in der Regionenstaffel eine Spielgemeinschaft Meister. Wird in der Landesstaffel nur der federführende Verein zugelassen. Sollte an den Aufstieg kein Interesse bestehen geht das Aufstiegsrecht auf die in der Abschlusstabelle nächstplatzierte, aufstiegsberechtigte und aufstiegsbereite Mannschaft über. Das kann aber höchstens bis zu Platz drei der Abschlusstabelle weitergegeben werden. Zusatz: "Übersteigt die Staffel durch Auf-/Abstieg die zulässige Höchstzahl von 10 Mannschaften, so steigen sofort - also noch in der auslaufenden Saison - so viele Mannschaften mehr ab, dass im folgenden Spieljahr wiederum mit 10 Mannschaften gespielt wird. Eine Erhöhung der Staffel bei dieser Konstellation auf 12 Mannschaften, analog zur Jugendordnung, behält sich der Bezirk vor.) (Härtefallregelung).

C-Junioren (höchstens 10 Mannschaften/Staffel)

Das Spielsystem der C-Junioren wird eingeteilt nach den Vereinsmeldungen bis 15.07.2022.

Für die Saison 2022-2023 wird bei den C-Junioren das Spielsystem etwas geändert.

1 Regionenstaffel Neckar/Fils + Alb-Rt, Mü / Alb-Tü+NSW+BB/Calw

- 10 Mannschaften Hin- und Rückrunde
- Meister steigt direkt in die Landesstaffel Mitte auf.

In der Vorrunde soll es des Weiteren X Quali-Leistungsstaffeln geben, aus X Qualistaffeln werden die Erstplatzierte zum Stichtag 31.12.2022 für die „Rückrunde“ in die Quali-Leistungsstaffel aufsteigen, es wird auch zum Stichtag 31.12.2022 X Absteiger aus der Quali-Leistungsstaffel geben

In der „Rückrunde“ wird es dann X Quali-Leistungsstaffeln und X Quali-Staffel geben. Der Meister steigt dann direkt in die nächsthöhere Staffel auf, und es wird da auch X Absteiger in die Quali-Staffeln geben.

(Wird allerdings in der Regionenstaffel eine Spielgemeinschaft Meister. Wird in der Landesstaffel nur der federführende Verein zugelassen. Sollte an den Aufstieg kein Interesse bestehen geht das Aufstiegsrecht auf die in der Abschlusstabelle nächstplatzierte, aufstiegsberechtigte und aufstiegsbereite Mannschaft über. Das kann aber höchstens bis zu Platz drei der Abschlusstabelle weitergegeben werden. Zusatz: "Übersteigt die Staffel durch Auf-/Abstieg die zulässige Höchstzahl von 10 Mannschaften, so steigen sofort - also noch in der auslaufenden Saison - so viele Mannschaften mehr ab, dass im folgenden Spieljahr wiederum mit 10 Mannschaften gespielt wird. Eine Erhöhung der Staffel bei dieser Konstellation auf 12 Mannschaften, analog zur Jugendordnung, behält sich der Bezirk vor.) (Härtefallregelung).

Die 7er C-Junioren Mannschaften spielen eine normale Vorrunde und Meisterschaftsrunde

Nachmeldungen von 7er C-Junioren Mannschaften sind zur Meisterrunde (Meldungen bis 31.12.2022) möglich. Das heißt nach der Vorrunde können weitere Mannschaften dazu gemeldet werden.

Bei Bedarf wird eine 2. oder 3. Staffel eingerichtet.

Bezirkspokal der A, B, C-Junioren

Bei allen Spielen werden die Spielbegegnungen ausgelost

Der niederklassige Verein hat in der Runde 1 Heimrecht, bei den Folge Runden entscheidet ein Los verfahren

D-Junioren (höchstens 10 Mannschaften/Staffel)

1 Bezirksstaffel bestehend aus 10 Mannschaften (1 Hinrunde)

3 Quali-Leistungsstaffeln, bestehend aus jeweils 8 Mannschaften

Kreisstaffeln (9er) bestehend aus bis zu 8 Mannschaften (je nach Meldungen)

Kreisstaffeln (7er) bestehend aus bis zu 8 Mannschaften (je nach Meldungen)

Bezirksstaffel

Die Bezirksstaffel besteht aus 10 Mannschaften, von denen der Tabellenerste im Herbst das Recht zum Aufstieg in die Talentrunde hat. Dieses Recht kann bis zu Platz 3 weitergegeben werden. Aus der BS steigen zur Winterpause bis zu drei Mannschaften in die Leistungsstaffel ab. Die Quali-Bezirksstaffel spielt die Qualirunde in einer Hinrunde.

Der Teilnehmer zum Quali-Turnier der Talentrunde wird wie im „**Zusatz**“ angegeben, ermittelt.

Leistungsstaffel:

Die Mannschaften werden nach geographischen und leistungsgerechten Gesichtspunkten in 3 Staffeln eingeteilt. Alle Meister der Quali-Leistungsstaffeln haben das Recht, zur Winterpause in die Bezirksstaffel aufzusteigen. Das Aufstiegsrecht kann bis zu Platz 3 weitergegeben werden. Aus den Quali-Leistungsstaffeln können bis zu 3 Mannschaften absteigen, vorausgesetzt wie viele Mannschaften aus der Bezirksstaffel ab- und aus den Kreisstaffeln aufsteigen wollen bzw. können. Eine Staffel kann mit bis zu 9 Mannschaften (Sollzahl 8) besetzt werden. Die Quali-Leistungsstaffeln spielen die Qualirunde in einer Hinrunde.

Kreisstaffel:

Die Mannschaften werden nach geographischen Gesichtspunkten in die Staffeln eingeteilt. Alle Meister der Quali-Kreisstaffeln haben das Recht, zur Winterpause in die Leistungsstaffel aufzusteigen. Das Aufstiegsrecht kann bis zu Platz 3 weitergegeben werden.

Die Vorrunde wird je nach Staffelgröße in einer Hin- oder Doppelrunde durchgeführt.

Die D7er spielen ihre Spiele in Quali-Staffeln. Das heißt nach der Vorrunde können weitere Mannschaften dazu gemeldet werden. Die Vorrunde wird je nach Staffelgröße in einer Hin- oder Doppelrunde durchgeführt.

Meisterschaftsrunde:

Die Meisterschaftsrunden nach der Winterpause werden mit 1 Bezirksstaffel, 3 Leistungsstaffeln und je nach teilnehmenden Mannschaften in restlichen Kreisstaffeln gespielt. Der Meister der Bezirksstaffel ist dann auch Bezirksmeister. Aus der Bezirksstaffel können bis zu 4 Mannschaften absteigen. Die Meister der 3 Leistungsstaffeln steigen in die Bezirksstaffel auf. Sollte ein Verein auf den Aufstieg verzichten, kann die Aufstiegsfrage an den Nächstplatzierten weitergereicht werden, aber höchstens bis zu Platz drei der Abschlusstabelle.

Aus den Leistungsstaffeln können je nach Anzahl der Kreisstaffeln bis zu jeweils 3 Mannschaften absteigen.

Übersteigt eine Staffel durch Auf-/Abstieg die zulässige Höchstzahl der angegebenen Teilnehmer, so steigen sofort - also noch in der auslaufenden Saison - so viele Mannschaften mehr ab, dass im folgenden Spieljahr wiederum mit der geplanten Staffelstärke gespielt werden kann.

Zusatz:

Der Tabellenerste der Quali-Bezirksstaffel ist berechtigt am Entscheidungsspiel zum Quali-Turnier der Talentrunde teilzunehmen. Sollte ein Verein das Recht zum Aufstieg in die Talentrunde nicht wahrnehmen können, kann die Teilnahme an den Zweit- oder Drittplatzierten weitergereicht werden.

In der D-Talentrunde sind Mannschaften gesetzt, deren Aktive Mannschaften in der Ersten, Zweiten oder dritten Liga spielen, sowie deren C-Junioren in der Oberliga spielen.

In der Rückrunde kann der Vorrunden D-Meister des Bezirks in die Talentrunde (bis zum 3. Platz) einsteigen. Die Qualifikation für die Talentrunde 1 und 2 wird in einem Turnier in dem jeweils 4 Bezirke (die Bezirke analog zur C-Landesstaffel) einen Turniersieger ausspielen. Die Turniersieger steigen in die Talentrunde 1 auf.

Die Nächstplatzierten spielen in den Talentrunden 2 (eingeteilt in Nord und Süd). In der Talentrunde wird 11:11 gespielt.

Steigt zum Ende der Saison die C-Mannschaft aus der Talentrunde ab, kommt auch die D-Mannschaft in den Bezirk zurück, somit ergibt sich ein verschärfter Abstieg, um die Bezirksstaffel auf 10 Mannschaften zu halten.

Aufstiegsrecht (Auszug aus der Jugendordnung des WFV §21):

7. Wird eine untere Mannschaft Meister ihrer Staffel, so kann sie nur dann aufsteigen bzw. an den Aufstiegsspielen teilnehmen, wenn durch einen Aufstieg nicht die Spielklasse einer höheren Mannschaft desselben Vereins erreicht wird, es sei denn, die höhere Mannschaft steigt gleichzeitig aus dieser Spielklasse ab.

8. Ist der vorstehenden Bestimmung wegen einer Mannschaft nicht aufstiegsberechtigt oder verzichtet ein Staffelleiter freiwillig auf den Aufstieg oder auf die Teilnahme an den Aufstiegsspielen, so geht das Aufstiegsrecht auf die nächstplatzierte, aufstiegsberechtigte und aufstiegsbereite Mannschaft der Staffel über.

9. Ist der vorstehenden Bestimmung wegen einer Mannschaft nicht aufstiegsberechtigt oder verzichtet ein Staffelleiter freiwillig auf den Aufstieg oder auf die Teilnahme an den Aufstiegsspielen, so geht das Aufstiegsrecht auf die nächstplatzierte aufstiegsberechtigte und aufstiegsbereite Mannschaft der Staffel über. Dieses Recht steht allenfalls noch der in der Tabelle drittplatzierten Mannschaft zu. Steigt eine Mannschaft in eine Spielklasse ab, in der bereits eine Mannschaft desselben Vereins spielt, so muss die letztere in die nächstniedrigere Spielklasse absteigen.

E-Junioren (höchstens 8 Mannschaften/Staffel)

AB DEN E-JUNIOREN BITTE AUF DAS FAIRPLAY FÜR KINDER ACHTEN ☺ ☺ ☺

Die E-Junioren tragen ihre Spiele im Herbst mit **7er Mannschaften** entsprechend den vom Verbandsjugendausschuss erlassenen besonderen Durchführungsbestimmungen in einer Qualifikationsrunde aus.

Es werden Staffeln mit höchstens 8 Mannschaften gebildet. Die Einteilung erfolgt nach möglichst geografischen Verhältnissen und entsprechend der Meldungen.

Aus der Qualifikationsrunde werden lt. Beschluss vom Staffeltag 2006 für die Meisterschaftsrunde im Frühjahr in etwa gleich starke Staffeln gebildet d.h. die Staffeln werden i.d.R. so zusammengestellt, dass alle erst- zweit- und drittplatzierten usw. der Vorrunde jeweils einer Staffel zugeordnet sind.

Zusatz: Dadurch ist eine rein geographische Einteilung der Staffeln nicht mehr gegeben.

Beschluss der Jugendleiter/innen am Jugendstaffeltag

Mannschaft 1 – sehr starke Spielstärke

Mannschaft 2 – starke Spielstärke

Mannschaft 3 – gute Spielstärke

Mannschaft 4 – mittlere Spielstärke

Bei der Einteilung der Staffeln kann auf die Wünsche der Vereine gegebenenfalls Rücksicht genommen werden.

Wichtig: **Es wird nicht nach Jahrgängen eingeteilt!**

F-Junioren (höchstens 8 Mannschaften/Staffel)

BITTE AUF DAS FAIRPLAY FÜR KINDER ACHTEN 😊😊😊

Die F-Junioren tragen ihre Spiele im Herbst mit **5er Mannschaften** entsprechend dem vom Verbandsjugendausschuss erlassenen besonderen Durchführungsbestimmungen zunächst in einer einfachen Schnupperrunde in Form von Spiel Tagen/Abenden aus. Es werden Staffeln mit 5 Mannschaften gebildet. Im Frühjahr tragen die F-Junioren in Staffeln mit höchstens 5 Mannschaften in Form von Spiel Tagen/Abenden ihre Freundschaftsrunde aus. Die Einteilung hierzu erfolgt von den „Spieleleitern für Spiele-Tage“, wahlweise am FR oder SA, anhand der Ergebnisse der Schnupperrunde um leistungshomogene Staffeln bilden zu können, sofern die geographischen Verhältnisse dies zulassen.

Es werden keine Turniere mehr genehmigt, es gibt nur noch Spieltage in der Halle und auf dem Feld (siehe Bambini)

Bambini

BITTE AUF DAS FAIRPLAY FÜR KINDER ACHTEN 😊 😊 😊

Die Bambini tragen ihre Spiele mit **3er Mannschaften** in Form von Spieletagen aus.
Auf Rasen und bei Hallenspieletagen.

Dies wurde am Info-Abend für Bambini beschlossen.

Es werden Spieltage mit den jeweils gemeldeten Mannschaften für die jeweils gemeldeten Spielorte vom Staffelleiter gebildet.

Tor-Größe flexibel.

Der Spieltag - Ausrichter teilt vor Ort die Mannschaften ein.

B-Juniorinnen 7er/9er/11er

Die B-Juniorinnen spielen im „Norweger Model“ in Mannschaftsstärken von 7, 9 oder 11 Spielerinnen. Eingeteilt werden die Staffeln je nach Anzahl der Vereinsmeldungen in eine oder mehrere Staffeln.

Bei mehr als 10 Teilnehmern können die Mannschaften in mehrere Staffeln gemäß der geographischen Lage eingeteilt werden. Je nach Mannschaftsmeldungen kann entweder eine Meisterschaftsrunde, oder auch eine „Quali-Runde“ (die ggfs. aus einer Hin- und Rückrunde besteht) mit anschließender Meisterschaftsrunde gespielt werden. Die Bestplatzierten der jeweiligen Quali-Staffeln qualifizieren sich für die Bezirksstaffel. Die anderen Mannschaften werden in die Kreis-bzw. Leistungsstaffel(n) eingeteilt. Sollte bei der Einteilung der Mannschaften auf eine Quali-Staffel entschieden werden, ist eine Nachmeldung von Mannschaften zur Meisterschaftsrunde möglich.

Die Meisterschaftsrunde beginnt nach der Winterpause.

Bei 10 und weniger gemeldeten Mannschaften kann die Saison in einer Meisterschaftsrunde auf Bezirksebene (Bezirksstaffel) in einer Hin- und Rückrunde, oder auch in einer „Dreifachrunde“ (Hin-Rück-Hin) ausgespielt werden.

In der Bezirksstaffel wird der Bezirksmeister, bzw. der Bezirksbeste ermittelt. Der Bezirksmeister sowie der Bezirksbeste sind zur Teilnahme zu den Aufstiegsspielen in die Verbandsstaffel berechtigt (sofern diese Spiele noch ausgetragen wer. Sollte ein Verein auf den Aufstieg verzichten, kann die Aufstiegsfrage an den Nächstplatzierten weitergereicht werden, jedoch höchstens bis zu Platz 3 der Abschlusstabelle.

An den Aufstiegsspielen zur Verbandsstaffel kann nur eine 11er Mannschaft teilnehmen. Das heißt, eine gemeldete 7er oder 9er Mannschaft muss mit 11er Mannschaft antreten oder der nächst besseren 11er Mannschaft den Vorrang zu den Aufstiegsspielen lassen. Spielgemeinschaften sind in der Verbandsstaffel nicht zugelassen.

In der Kreis-bzw. Leistungsstaffel werden die spielschwächeren Mannschaften der B-Juniorinnen ihren Meister aus.

C-Juniorinnen 7er/9er/11er

Die C-Juniorinnen spielen im „Norweger Model“ in Mannschaftsstärken von 7, 9 oder 11 Spielerinnen. Eingeteilt werden die Staffeln je nach Anzahl der Vereinsmeldungen in eine oder mehrere Staffeln.

Bei mehr als 10 Teilnehmern können die Mannschaften in mehrere Staffeln gemäß der geographischen Lage bzw. der Mannschaftsstärke eingeteilt werden. Hier wird eine „Quali-Runde“ (die ggfs. aus einer Hin- und Rückrunde besteht) gespielt, wobei sich die Bestplatzierten der jeweiligen Staffeln für die Leistungsstaffel qualifizieren. Die anderen Mannschaften werden in die Kreisstaffel(n) eingeteilt.

Sollte bei der Einteilung der Mannschaften auf eine Quali-Staffel entschieden werden, ist eine Nachmeldung von Mannschaften zur Meisterschaftsrunde möglich. Die Meisterschaftsrunde beginnt nach der Winterpause.

Bei 10 und weniger gemeldeten Mannschaften kann die Saison in einer Meisterschaftsrunde auf Bezirksebene (Leistungsstaffel) in einer Hin- und Rückrunde ausgespielt werden. Hier ist eine Nachmeldung von Mannschaften während der laufenden Meisterschaftsrunde nicht möglich.

D-Juniorinnen 7er/9er

Die D-Juniorinnen spielen im „Norweger Model“ in Mannschaftsstärken von 7 oder 9 Spielerinnen. Eingeteilt werden die Staffeln je nach Anzahl der Vereinsmeldungen in eine oder mehrere Staffeln.

Bei mehr als 10 Teilnehmern können die Mannschaften in mehrere Staffeln gemäß der geographischen Lage bzw. der Mannschaftsstärke eingeteilt werden. Hier wird eine „Quali-Runde“ (die ggfs. aus einer Hin- und Rückrunde besteht) gespielt, wobei sich die Bestplatzierten der jeweiligen Staffeln für die Leistungsstaffel qualifizieren. Die anderen Mannschaften werden in die Kreisstaffel(n) eingeteilt.

Sollte bei der Einteilung der Mannschaften auf eine Quali-Staffel entschieden werden, ist eine Nachmeldung von Mannschaften zur Meisterschaftsrunde möglich. Die Meisterschaftsrunde beginnt nach der Winterpause.

Bei 10 und weniger gemeldeten Mannschaften kann die Saison in einer Meisterschaftsrunde auf Bezirksebene (Leistungsstaffel) in einer Hin- und Rückrunde ausgespielt werden. Hier ist eine Nachmeldung von Mannschaften während der laufenden Meisterschaftsrunde nicht möglich.